

Gspenstermacher

von Ralph Wallner

Zum Inhalt:

Schippe und Schaufe sind zwei skurrile, aber lustige Totengräber im tristen Moortaler Moos, die gerade so ihr Auskommen haben. Sie haben einen schrägen Humor, essen mit den Fingern, trinken jeden Fusel und waschen sich eher selten. Abgesehen vom sympathischen Knecht Leo werden sie von jedermann gemieden. Ebenso von der Dorfverrückten Philomena oder der resoluten Mooswirtin Rosa, in deren heruntergekommenen Dorfschenke sich alles abspielt.

Eines Tages müssen die beiden Graberer erfahren, dass zukünftig ihr spärliches Gehalt gestrichen, dafür aber eine geringe Prämie pro Begräbnis bezahlt wird. Mehr Graben, mehr Geld? Eine gefundene Flasche Gift lässt da schnell finstere Gedanken aufkommen. Ein ausgeprochener Fluch der Dorfverrückten tut sein weiteres, und fidele Gespenster geistern durchs Dorf.

Die Mooswirtin muss unterdessen ihren langjährigen Zwist mit der wohlhabenden Vevi Veichtl austragen. Denn beide interessieren sich für den Schuaster-Jackl, der sich für keine der beiden begeistern kann. Leo dagegen lernt seine Liebe kennen.

Zuviel sei nicht verraten, aber Gespenster sind viel menschlicher, als man denkt. Und der Ausdruck Quälgeister bekommt für die beiden Erdschaufler eine wahrhaft wörtliche Bedeutung.



Personen und ihre Darsteller:



Schippe
Totengräber, Schaufes Bruder
Thomas Schmidmayer



Schafe
Totengräber, Schippes großer Bruder
Thomas Brunner



Karl-Heinz Gutwein
Technik



Christine Römersberger
Souffleuse



Georg Sewald
Bühnenbau



Rosa Moderer
Die resolute Mooswirtin
Hildegard Mühlbauer



Vevi Veichtl
Reiche Witwe und Ziefern
Doris Huber



Leo
Der gutaussehende Knecht
Thomas Huber



Lena
Das schlaue Dirndl
Valerie Binder



Stefan Strauß
Administrator



Johanna Mayer und Paula Schmid
Bewirtung



Thomas Schuster
Spielleiter



Philomena
Die Dorfverrückte
Anneliese Gutwein



Schuaster-Jackl
Dorfschuster und Junggeselle
Martin Weiß



Anna Mayerhofer
Maske

Bühnenbau:
Georg Sewald
Karlheinz Gutwein
Martin Weiß
Andreas Eckstaller

Weitere Helfer:
Christoph Stadlhuber
Hans Bauer

Malerei:
Valerie Binder
Doris Huber



Michaela Römersberger
Kasse

Vor und hinter der Bühne:

Wichtiger Hinweis

Es wird gebeten, vorbestellte Karten bis spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn abzuholen, da ansonsten die Karten zum Verkauf an der Abendkasse freigegeben werden.



Bäckerei-Konditorei-Stehcafé
Adlmaier

Rosenheimer Str. 4, 83569 Vogtareuth, Tel.: 08038 / 233